

Mercedes Ponton Coupé 220S Baujahr: 1959 - Rennaufbau oder Pickup?



Oft ereilt uns ein Anruf nach dem Motto: Wir ziehen um und in der Garage steht noch der Mercedes vom Opa. Der ist natürlich vom Zahn der Zeit angenagt und meist teilzerlegt. Der Motorzustand unbekannt bis eindeutig „fest“. Wenn solche Autos dann von der Spedition angeliefert werden, trennt sich das in „brauchbare Basisfahrzeuge“ oder „Schrott zum Ausschachten“. Die Basisfahrzeuge sehen manchmal schlechter aus, als die Schrottwagen. Lassen Sie sich also durch die Bilder nicht erschrecken. Es geht einzig und alleine darum, einen guten Rahmen zu selektieren. Ob die Anbauteile verrostet sind ist Nebensache. Durchgerostete Türen kann man ersetzen, aber ein verrotteter Rahmen ist das Todesurteil. Hier liegt auch die Gefahr beim Autokauf: Äußerlich sind die meisten Autos durch Ihre Besitzer „ansehnlich“ gehalten worden. Doch untendrunter sieht es meist anders aus: Überall Schweißflicken und Unterbodenschutz. Das ist zwar oft TÜV- und H-zulassungsfähig, aber für uns auch nichts anderes als ein „Basisfahrzeug“. Aber erzählen Sie das mal dem stolzen Besitzer....

Jetzt ist also Ihre Fantasie gefragt. Wie soll Ihr Auto aussehen? Pickup, Rennwagen oder gar eine mattschwarze „Ratte“? Wir haben fast jedes Bauteil auf Lager, fast alles ist machbar! Die Autos werden von uns komplett zerlegt und dann sandgestrahlt oder mechanisch entlackt. Es folgt eine komplette Neulackierung, oben wie unten.

Momentaner Zustand: Weniger als Basisauto = Guter Rahmen, viele Fehlteile.

Details: Ponton Coupé und Cabrio sind neben dem 300 SL Flügeltürer/Roadster die letzten handgefertigten Autos von Mercedes. Sie sind zwar optisch ähnlich den Limousinen, aber eigentlich von der Karosserie her völlig eigenständige Fahrzeuge. Bis auf die Frontschürze ist kein Bauteil der Karosserie zur Limousine identisch.

Diese Karosserie ist stark verrostet und teilweise fehlen Teile wie Kofferraumdeckel etc. Einzig der Rahmen ist noch intakt. Hier wäre also eine ideale Basis für einen leichtgewichtigen Rennaufbau (kein Schiebedach = Mehrgewicht), z.B. für die Carrera PanAmericana. Denkbar wäre auch ein Aufbau als Pickup, denn der zweitürige Aufbau samt der nach innen weisenden Öffnung der Heckscheibe bietet sich dafür geradezu an.

Das einzige was man mit dieser Karosserie nicht tun sollte, ist zu versuchen, einen originalen Wagen aufzubauen! Das würde im finanziellen Supergau enden.

Beschreibung zu den Fahrzeugen auf www.mercedes-ponton.de unter „Wissenswertes“.

